

**VERANSTALTUNGSORDNUNG DES WORKSHOPS
DES KOOPERATIONSPROGRAMMS
POLEN-SACHSEN 2014-2020**

§ 1

1. Das Ziel der Veranstaltungsordnung ist es, die Teilnahmebedingungen für die Workshops (im folgenden als „Workshops“ bezeichnet) des Kooperationsprogramms Polen-Sachsen 2014-2020 zu definieren, die am 25-09-2019 in Zgorzelec und am 26-09-2019 in Görlitz stattfinden.
2. Die Veranstaltung wird vom Gemeinsamen Sekretariat des Kooperationsprogramms Interreg Polen-Sachsen organisiert, das sein Sitz in Wrocław, ul. Św. Mikołaja 81 hat und im Folgenden als „Veranstalter“ genannt wird. Das Gemeinsame Sekretariat ist eine Dienststelle des Zentrums für Europäische Projekte mit Sitz in Warschau, ul. Domaniewska 39a.
3. Der Veranstaltungsverlauf wird im Programm bestimmt, das als Anhang Nr. 1 dieser Verordnung beigelegt ist.
4. Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung ist nur über die Internetplattform auf der Programmwebseite www.plsn.eu über den Tab: „Veranstaltungen“ möglich. Dort werden Informationen über die Veranstaltung, sowie elektronisches Antragsformular, die Anzahl der verfügbaren Plätze und die Regeln der Veranstaltung veröffentlicht.
5. Eine Person kann sich nur ein Mal für die Veranstaltung anmelden. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 30 Personen beschränkt. Die Anmeldung erfolgt bis zum 5. Oktober 2018 bzw. bis zur Erreichung der maximalen Teilnehmerzahl. Die Reihenfolge der Anmeldungen ist entscheidend. Die Anmeldungsbestätigung wird durch dem Veranstalter elektronisch per E-Mail an den E-mail-Adresse aus dem Anmeldeformular gesendet.
6. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
7. Personen, die sich nach Abs. 5 zur Teilnahme angemeldet haben, werden als „Teilnehmer“ bezeichnet.
8. Die Teilnehmer der Veranstaltung erklären sich mit der vorliegenden Veranstaltungsordnung einverstanden und verpflichten sich zur deren Einhaltung.
9. Die Teilnehmer sind verantwortlich für Schäden, die gegenüber anderen Personen oder Unternehmen entstehen können.
10. Alle Teilnehmer der Veranstaltung sind zur absoluten Einhaltung der geltenden Brandschutz-, Ordnungs- und Sicherheitsvorschriften verpflichtet.

11. Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung für Unfälle ab, die Teilnehmern während der Veranstaltung zustoßen können.
12. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab für Schaden, die am Eigentum der Teilnehmer entstehen können bzw. für dessen Verlust.
13. Der Teilnehmer trägt selbst zusätzliche Kosten für Verpflegung, Unterkunft, Reisekosten, Versicherung usw.
14. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Teilnahme an Veranstaltungen an Betrunkene zu verweigern.
15. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen im Veranstaltungsplan beim Eintreten von unvorhergesehenen und unvermeidbaren Umständen sowie Änderungen im Programm der Veranstaltung vorzunehmen, sowie den Workshop abzusagen. Der Veranstalter wird die angemeldeten Teilnehmer über eine eventuelle Absage des Workshops per E-Mail an die im Online-Formular angegebene Adresse informieren.
16. Während der Veranstaltung bietet der Veranstalter eine Kaffeepause und ein Lunch für alle Teilnehmer an.

§ 2

1. Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b, c u. f der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46 / EG (im Folgenden " DSGVO " genannt) .
2. Der Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmer ist Centrum Projektów Europejskich [Das Zentrum für Europäische Projekte] mit Sitz in Warszawa, ul. Domaniewska 39A. Der Teilnehmer kann sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen per E-Mail: cpe@cpe.gov.pl bzw. per Post an die oben genannte Adresse wenden. In den Angelegenheiten, die mit den personenbezogenen Daten verbunden sind kann sich der Teilnehmer an den Datenschutzbeauftragten per E-Mail: iod@cpe.gov.pl wenden.
3. Das in § 1 Nr. 4 genannte elektronische Anmeldeformular enthält folgende personenbezogene Daten: Vor- und Nachname des Teilnehmers, E-Mail-Adresse, Name der vertretenen Institution.
4. Die Veranstaltung wird zum Zweck der Umsetzung von Publizitäts- und Informationsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Implementierung des Kooperationsprogramms Interreg Polen-Sachsen 2014-2020 gefilmt und fotografisch

festgehalten. Die personenbezogenen Daten können in Form der bildlichen Darstellungen der Teilnehmer in gedruckten Veröffentlichungen, auf der Internetseite des Programms, über soziale Medien, Multimedia-Präsentationen sowie als Bilder und Aufnahmen genutzt und übermittelt werden, die im Rahmen der Publizität- und Archivierungsmaßnahmen im Kooperationsprogramm Interreg Polen-Sachsen 2014-2020 erstellt werden.

5. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden ausschließlich in Bezug auf die Durchführung der Workshops verarbeitet.
6. Um eine Kopie der Daten zu erhalten, kann der Teilnehmer sich an den Datenschutzbeauftragten wenden.
7. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden über einen Zeitraum von 10 Jahren ab der Abschlussabrechnung der technischen Hilfe im Rahmen des Programms aufbewahrt.
8. Jeder Teilnehmer hat das Recht auf Zugang zu seinen personenbezogenen Daten, Anforderung auf seine Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Übertragung seiner personenbezogenen Daten. Ebenfalls hat der Teilnehmer das Recht eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz Personenbezogener Daten [Datenschutzbeauftragten der polnischen Regierung] einzulegen, wenn er eine Verletzung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten feststellt.
9. Die Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmer in Form eines Bildes, die während der Fahrradtour aufgenommen und über die sozialen Medien sowie auf den Internetseiten der Programme des Veranstalters veröffentlicht werden, erfolgt solange, bis ein Einspruch erhoben wird.

§3

Schlussbestimmungen

1. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diese Veranstaltungsordnung jederzeit zu ändern. Über die Änderungen werden die Teilnehmer benachrichtigt.
2. Alle Angelegenheiten, die nicht in dieser Verordnung geregelt sind, unterliegen der Vorschriften des polnischen Zivilrechts.